

**II-205 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

**ANTRAG  
ORIGINAL**

**No. 47/A  
Präs. 12. DEZ. 1990**

der Abgeordneten Roppert, Kraft, Moser  
und Genossen

betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Heeresgebührengesetz 1985  
geändert wird

Der Nationalrat wolle beschließen:

**Bundesgesetz, mit dem das  
Heeresgebührengesetz 1985 geändert wird**

Der Nationalrat hat beschlossen:

Das Heeresgebührengesetz 1985, BGBI.Nr. 87, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBI.Nr. 326/1990, wird wie folgt geändert:

1. Im § 3 Abs. 3 Z 1 wird der Betrag von "65 S" durch den Betrag von "80 S" ersetzt.

2. Der § 5 Abs. 3 lautet:

"(3) Die Monatsprämie eines Zeitsoldaten, der nach § 2 Abs. 1 lit. b des Wehrgesetzes 1990 eingesetzt ist, erhöht sich

1. für Wehrmänner und Chargen um	8.000.--
2. für Unteroffiziere um	9.200.--
3. für Offiziere um	10.800.--

3. Im § 5 erhält der bisherige Abs. 3 die Bezeichnung "Abs. 4".

- 2 -

4. Dem § 48 wird folgender § 49 angefügt:

**"Inkrafttreten**

**§ 49. § 3 Abs. 3 Z 1 und § 5 Abs. 3 in der Fassung des Bundesgesetzes  
BGB1.Nr..... treten mit 1. September 1990 in Kraft."**

In formeller Hinsicht wird beantragt, diesen Antrag unter Verzicht auf die Erste Lesung dem Landesverteidigungsausschuß zuzuweisen.











